



AMT SBLATT

für Amstetten . Bräunisheim . Hofstett-Emerbuch . Reutti . Schalkstetten . Stubersheim

Ausgabe 49 · Donnerstag, 09. Dezember 2010

DIESE WOCHE IN AMSTETTEN

- 11. Dezember Jugendgottesdienst, Albdistrikt
- 11. Dezember Altpapiersammlung, SV Amstetten
- 11. Dezember AH-Nikolausfeier, SV Amstetten, Sportheim
- 12. Dezember Dieselzug Nikolaus-Spezial-Adventsfahrt Alb-Bähnle Amstetten-Oppingen
- 12. Dezember Weihnachtsfeier, Gesangverein Stubersheim, Gemeindehalle Stubersheim



Wir bitten um Beachtung:

Am Donnerstag, 23. Dezember 2010, erscheint mit der Weihnachtsausgabe das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr.

Der Abgabeschluss für Texte und Anzeigen ist
Freitag, 17. Dezember 2010,
um 8.00 Uhr im Rathaus.

Achtung! Später eingehende Texte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Das erste Mitteilungsblatt 2011 erscheint in der 2. Kalenderwoche, 13. Januar 2011.

Druck + Medien Zipperlen GmbH
Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Tel. (07348) 9876-0

GESANGVEREIN STUBERSHEIM e.V.

Einladung zur Weihnachtsfeier

Der Gesangverein Stubersheim e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierten sehr herzlich zu seiner traditionellen Weihnachtsfeier am dritten Advent (**Sonntag, den 12. Dezember 2010**) ein. Beginn ist um 14:00 Uhr in der Gemeindehalle Stubersheim.

Wir haben für Sie ein festliches Programm zusammengestellt:

Zwischen Liedvorträgen des Chors servieren wir Ihnen Kaffee und Kuchen. Wir nehmen uns Zeit für Weihnachtsgeschichten und gemeinsame Lieder, spielen für Sie einen Sketch und bei einer reichhaltigen Tombola verlosen wir schöne Gewinne.

Mit einem Vesper können Sie dann einen schönen Adventssonntag ausklingen lassen.

Der Gesangverein Stubersheim freut sich auf Ihren Besuch.

Klingender Advent

Ev. Johanneskirche Urspring
3. Advent, 12.12.2010
19.30 Uhr

Auf Ihr Kommen freuen sich
Posaunenchor Urspring/ Reutti
Gesangverein Reutti
Frauenchor Urspring

GEMEINDE

Bürgermeister - Sprechstunde

Nach Vereinbarung, Telefon (07331) 3006-0

Öffnungszeiten im Rathaus

| | |
|----------------------|-------------------|
| Montag bis Freitag | 08.30 - 12.00 Uhr |
| Montagnachmittag | 14.30 - 18.00 Uhr |
| Donnerstagnachmittag | 14.00 - 16.00 Uhr |

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST**Für Amstetten mit Teilorten:
Sprechstunden für dringende Fälle**

Samstags und sonntags jeweils von 11.00 bis 11.30 Uhr und von 17.00 bis 17.30 Uhr.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist immer über das Wochenende ab Freitag 18 Uhr und über Feiertage ab dem Vorabend 18 Uhr für Sie erreichbar. Rufen Sie also in akuten Notfällen jederzeit sofort an. Die einheitliche Rufnummer für den diensthabenden Arzt im Notdienstbezirk ist: **Tel.: (01 80) 19 29 222**. Unter dieser Rufnummer können Sie auch den Namen des diensthabenden Arztes und die Sprechstundenzeiten abfragen.

In Gerstetten mit Teilorten und Bräunisheim:

Von Sa., 11.12., 8.00 Uhr bis Mo. 13.12., 8.00 Uhr
Dr. Ortman, Tel. (0 73 23) 6001

Zahnärztlicher Notdienst:

An den Wochenenden und Feiertagen sind im Alb-Donau-Kreis jeweils zwei Zahnärzte zum zahnärztlichen Notfalldienst eingeteilt. Dieser Notfalldienst kann unter folgender Nummer abgefragt werden: **(01 80) 591 1601**.

Apotheken:

Den Bereitschaftsdienst der Apotheken bitten wir der Tageszeitung zu entnehmen.

Sozialstation Ulmer Alb

Dornstadt, Tel. (0 73 48) 98996-0

Nachbarschaftshilfe Amstetten

... helfen wo Hilfe gebraucht wird ...
Kontaktaufnahme über **Tel. (0 73 31) 3006-0**

NOTRUF**112**

Polizeinotruf (Unfall, Überfall) 110

Feuerwehr 112

Polizeiposten Amstetten (0 73 31) 715 70

Polizeidirektion Ulm (0 73 1) 1 88-0

Notarzt/Rettungsdienst 112

Krankentransport (Geislingen) (0 73 31) 1 92 22

Helfensteinklinik Geislingen (0 73 31) 23-0

Energieversorgung Filstal

(Störungsdienst) (0 71 61) 7 76 77

Alb-Elektrizitätswerk

(Störungsdienst) (0 73 31) 2 09-7 77

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb 01 72-7 32 70 20

IMPRESSUM**IMP**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amstetten
Tel. (0 73 31) 3006-0, www.amstetten.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3,
89160 Dornstadt, Tel. 0 73 48 . 98 76-0,
Fax. (0 73 48) 98 76-21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates
Stubersheim**

Am Donnerstag, den 16. Dezember 2010 findet um 20.00 Uhr im Rathaus in Stubersheim eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
 2. Vereinsförderung 2010
 3. Sonstiges, Bekanntgaben, Verschiedenes
- gez. Wachter
Ortsvorsteher

Ortschaftsratsitzung Hofstett-Emerbuch

Am Montag, 13.12.2010 um 19.00 Uhr findet im Gemeinschaftshaus in Hofstett-Emerbuch eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats statt.

Tagesordnung:

1. Verteilung der Vereinszuschüsse
 2. Sonstiges, Bekanntgaben, Verschiedenes
- gez. Kerler OV

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 13. Dezember 2010**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine

Sitzung des Kreistags

statt. **Beginn: 14:30 Uhr.**

Tagesordnung**Öffentliche Beratung**

1. Haushaltssatzung 2011 mit Feststellung des Haushaltsplans und Beschluss über die Finanzplanung 2010 - 2014
 2. Valckenburgschule Ulm
 - Einrichtung eines Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums
 3. Ergänzung des Planungsausschusses beim Regionalverband Donau-Iller
 4. Änderung der Kreisgrenze (Flurbereinigung Merklingen)
 5. Bekanntgaben
- gez. Heinz Seiffert
Landrat

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN**Sportlerehrungen 2010**

In der kommenden Gemeinderatssitzung am 20. Dezember 2010 möchten wir gerne wieder alle erfolgreichen Sportler und Sportlerinnen des vergangenen Jahres ehren. Dabei haben uns schon zahlreiche Vorschläge für eine Ehrung erreicht. Bei der Vielzahl von Sporttreibenden in den verschiedensten Vereinen und Gruppierungen in und um Amstetten können wir aber leider nicht immer wissen wer gerade erfolgreich einen Titel gewonnen hat. Wir sind daher auch auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wenn Sie jemanden kennen, der im vergangenen Jahr in seiner Sportart eine württembergische, schwäbische, süddeutsche, deutsche oder Europameisterschaft gewonnen hat, dann scheuen Sie nicht, uns anzurufen oder vorbei zu kommen. Auch alle Vizemeister sind uns willkommen. Unter der Telefonnummer 07331/3006-16 können Sie bei Frau Haller Ihre Meldungen abgeben. Gerne nehmen wir Ihre Meldungen auch per Email unter haller@amstetten.de oder per Fax unter der Nummer 07331/3006-8716.

Wahlhelfer für die Bürgermeisterwahl am 06.02.2010 mit einer evtl. Neuwahl am 20.02.2010 und für die Landtagswahl am 27.03.2010 gesucht!!!!!!

Im kommenden Jahr stehen bei der Gemeinde Amstetten bereits im Frühjahr 2 Wahlen an. Schon im Februar finden die Wahlen für den Bürgermeister der Gemeinde statt und bereits 1 Monat später wählt Baden-Württemberg einen neuen Landtag. Leider konnten beide Wahlen aufgrund der gesetzlich vorgegebenen Fristen nicht auf den gleichen Tag gesetzt werden, so dass wir nun für den reibungslosen Ablauf beider Wahlen wieder viele Freiwillige suchen, die sich im Wahlvorstand und bei der Auszählung der Stimmzettel engagieren wollen.

Gesucht werden engagierte Bürger und Bürgerinnen ab 18 Jahren, die in der Gemeinde wohnen und die sich an diesen Wahlsonntagen zur Entgegennahme der Wahlschläge und anschließendem Auszählen der Stimmzettel zur Verfügung stellen. Die Wahlzeit beginnt jeweils um 08.00 und endet um 18.00 Uhr. Nachtschichten haben Sie daher nicht zu befürchten. Natürlich ist uns Ihr Einsatz auch wieder etwas wert und Sie erhalten für Ihren Einsatz eine ehrenamtliche Entschädigung.

Wenn Sie Interesse an dieser sicherlich interessanten Aufgabe haben, dann melden Sie sich doch bitte auf dem Hauptamt des Rathauses in Amstetten bei Frau Haller Zimmer 105. Das Ganze geht auch telefonisch unter der Nummer (0 73 31) 30 06-16 oder mit einer Email an hal-ler@amstetten.de. Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung des Sportverein Amstetten findet am **Samstag, den 11.12.2010** statt.

Fundsache

Schlüsselband mit mehreren Schlüsseln



Wochenmarkt in Amstetten

Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr auf dem Neuhauser Platz in Amstetten-Bahnhof

Bitte seien Sie neugierig und starten Sie Ihrem Markt einen Besuch ab.

Verschiedene Marktbesucher warten mit einem bunten Angebot auf Sie.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Schließung der Deponien im Alb-Donau-Kreis über Weihnachten und Neujahr

Im Alb-Donau-Kreis sind in der Zeit vom 23. Dezember 2010 bis einschließlich 7. Januar 2011 folgende vom Landkreis betriebene Deponien geschlossen:

„Litzholz“ in Ehingen-Sontheim,
„Roter Hau II“ in Ehingen-Stetten,
„Grund“ in Lonsee-Ettlenschiefß,
„Unter Kaltenbuch“ in Laichingen-Suppingen.

Die Deponie „Ochsenhölzle“ in Langenau-Albeck ist von dieser Regelung nicht betroffen.

Die Deponie „Steinwerk Schelklingen“ in Schelklingen ist vom 23. Dezember 2010 bis einschließlich 7. Januar 2011 geschlossen.

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb

Sitz in Gerstetten

I. Feststellung des Jahresabschlusses 2009

| | | |
|-------|---|---------------|
| 1.1 | Bilanzsumme | 16.230.218,55 |
| 1.1.1 | davon entfallen auf der Aktivseite auf | |
| | - das Anlagevermögen | 15.335.564,01 |
| | - das Umlaufvermögen | 891.380,65 |
| 1.1.2 | davon entfallen auf der Passivseite auf | |
| | - das Eigenkapital | 9.443.210,74 |
| | - auf die empfangenen Ertragszuschüsse | 64.963,25 |
| | - Rückstellungen | 24.000,00 |
| | - Verbindlichkeiten | 6.698.044,56 |
| 1.2 | Jahresgewinn/ Jahresverlust | 0,00 |
| 1.2.1 | Summe Erträge | 2.191.373,55 |
| 1.2.2 | Summe Aufwendungen | 2.191.373,55 |

II. Prüfungsvermerk

Vorstehender Jahresabschluss wurde von mir aufgrund der Buchführung des

Zweckverbands unter Beachtung von Gesetz und Verbandssatzung erstellt.

Gerstetten, den 22.06.2010

gez. Simon, Geschäftsführer

III. Offenlegung

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2009 liegt in der Zeit vom 13.12.2010 bis 21.12.2010 in der Geschäftsstelle Waldstraße 23 in Gerstetten, während der üblichen Dienststunden von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, nachmittags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr, zu jedermanns Einsicht aus.

Gerstetten, den 30.11.2010

gez. Polaschek, Vorstandsvorsitzender

25-jähriges Dienstjubiläum

Am vergangenen Freitag konnte Herr Bürgermeister Grothe Frau Rosa Wittmann zum 25-jährigen Dienstjubiläum gratulieren. Seit nunmehr 25 Jahre ist sie für den öffentlichen Dienst tätig. In frühen Jahren bei der Stadt Ulm und seit 1992 bei der Gemeinde Amstetten. Als Mitarbeiterin im Bürgerbüro ist sie seither zuständig für Pässe, Personalausweise, Anmeldungen und alles, was man so immer mal wieder auf dem Rathaus zu erledigen hat. Dienstherr und Mitarbeiter gratulierten zu diesem Jubiläum und hoffen, dass sie weiterhin fitt und der Gemeinde erhalten bleibt.



Gemeindewald Amstetten

Ab sofort können wieder Brennholzpolter aus dem Gemeindewald bestellt werden. Förster Angerbauer ist unter der Tel. 0173/3223504 zu erreichen.

GLÜCKWÜNSCHE



Wir gratulieren

Herrn Heinz Nagel, Amstetten zum 76. Geburtstag am 09.12.2010

Herrn Christian Schmid, Bräunisheim zum 76. Geburtstag am 09.12.2010

Frau Valentine Gerok, Hofstett-Emerbuch zum 71. Geburtstag am 10.12.2010

Frau Else Ilg, Stubersheim zum 71. Geburtstag am 10.12.2010

Frau Mathilde Antoniette Janson, Amstetten zum 86. Geburtstag am 14.12.2010

STANDESAMT

Geburt

24. November Sara Erhardt, Tochter von Tanja Waldherr und Rainer Erhardt, Stubersheim, Kaubtal 5

27. November Felix, Sohn von Tabea und Bernd Weilguni, Amstetten, Panaramastraße 53

GEMEINDEBÜCHEREI



Was lesen unsere Leser?

Seit Februar gibt es nun diese Rubrik, bei der unsere Leser anderen Interessierten im Amtsblatt Bücher vorstellen können, die ihrer Meinung nach etwas Werbung verdient hätten. Insgesamt gab es in dieser Zeit 6 Leser, die sich die Zeit genommen haben, über ein interessantes oder anregendes Buch zu schreiben. Hier alle bisher vorgestellten Titel:

Sara Gruen: Wasser für die Elefanten

Enid Blyton: Hanni und Nanni sind immer dagegen

Geseko von Lüpke: Die Alternative – Wege und Weltbilder des alternativen Nobelpreises

D. E. Oldenburg: Pisos Verbrechen

Josh Lieb: Ich bin ein Genie und unsagbar böse

John Farndon: Absolut geheim! – 100 Dinge, die nicht jeder weiß

Katarina Bader: Jureks Erben

Die Einsendungen werden am Montag, den 20. Dezember ab 17.00 Uhr in einen Lostopf geworfen, aus dem die 3 Gewinner gezogen werden. Die Gewinner werden, falls sie nicht anwesend sein können, telefonisch bzw. schriftlich benachrichtigt.

Hier nun noch eine Buchvorstellung von Frau Hezler aus Reutti:

Geseko von Lüpke: Altes Wissen für eine neue Zeit

17 Biografien bzw. Glaubensbekenntnisse zu Interviews von den Autoren - männl. und weibl. - mit Schamanen unterschiedlichster Kulturen. Lehren und Selbstverständnisse dieser „Ältesten“, Schamanen, Heiler – die nicht nur in ihrer Tradition und Heimat Ruhm und Erfolge genießen, sondern in aller Welt Workshops veranstalten, Seminare, und auch selbst Bücher schreiben.

Warum ich dem Buch viele Leser wünsche:

Hoch interessant, nicht nur für naturkundlich Heilende, ökologisch kritisch Engagierte ... Keine „Initiation“, wie man sie aus mündlicher Überlieferung empfangen sollte, dennoch eine Art „Einweihung“.

Weihnachtsferien

Letzter Öffnungstag im alten Jahr ist der 22.12.2010.

Im neuen Jahr haben wir ab dem 10. Januar 2011 zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet.

Versorgen Sie sich darum mit genug Lesestoff, um diese Zeit zu überbrücken.

Wir sehen uns in der Bücherei – Ihr Büchereiteam!

KINDERGARTEN

Kindergarten Zentrum

„Zappelphilipp und Hans-Guck-in-die-Luft“ - wer kennt sie nicht?

Immer häufiger hört man in Schulen, Kindergärten und Vereinen vom „Schreckgespenst ADHS“ (Aufmerksamkeits (Hyperaktivitäts) Defizit Syndrom). Die Unwissenheit über dieses Leiden ist groß, die betroffenen Familien sind oft großem äußerlichen und auch inneren Druck ausgesetzt. Gerade dieser Mangel an Information in der Öffentlichkeit führt dazu, dass betroffene Kinder (und auch Erwachsene) schnell zu Außenseitern in der Gesellschaft werden. Die Hemmung über diese Problematik zu sprechen ist immer noch sehr groß. Hinzu kommt, dass Kinder, die eher verträumt und sehr still sind, weniger negativ auffallen und daher oft erst Hilfe bekommen, wenn sie extreme schulische Probleme haben.

Um über das Leiden der Betroffenen aufzuklären und um einen besseren Einblick in deren Gefühlsleben zu erhalten, veranstalteten die Kindergärten der Gemeinde Amstetten zusammen einen Elternabend zu diesem Thema. Die dazu eingeladene Referentin Judith Gruhler (ADHS-Trainerin) räumte zunächst mit dem Vorurteil auf, ADHS sei eine Behinderung, ein Charakterfehler oder entstehe durch Erziehungsfehler bzw. mangelnde Zuwendung der Eltern. Im Gegenteil – viele Menschen mit AD(H)S sind überdurchschnittlich begabt und so manche bedeutende Persönlichkeit (Mozart u.ä.) wäre ohne diese Störung wahrscheinlich nie zu solch geistigen Höchstleistungen fähig gewesen. Es sei auch keine Störung im Kindesalter, da auch Erwachsene betroffen sind.

Kinder mit AD(H)S müssen sich sehr stark disziplinieren und anstrengen, um nur halb so viel zu schaffen wie andere Kinder und liegen oft in ihrer seelischen Entwicklung hinter Gleichaltrigen. Die Suchtgefährdung ist hoch, da Drogen eine Stimulans darstellen, auf die ADHS-Betroffene besonders gut ansprechen. Andererseits sind gerade ADHS-Kinder sehr charmant, aufgeweckt, phantasievoll und kreativ. Sie haben ein ausgeprägtes Gerechtigkeitsgefühl und sind durchaus zu großer Konzentration fähig, wenn sie etwas interessiert. Sehr wichtig sei es, so Frau Gruhler, dass Eltern, Lehrer oder andere Bezugspersonen lernten, mit der Störung umzugehen und nicht gegen sie anzukämpfen. Aufklärung durch kompetente Ansprechpartner ist daher der erste Schritt.

Wir freuen uns, dass der Vortrag so regen Anklang fand und danken Fr. Gruhler für ihre anschaulichen Ausführungen und allen Beteiligten für ihr Interesse.

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FREIWILLIGE FEUERWEHR AMSTETTEN

Altersabteilung

Einladung zu unserer letzten Zusammenkunft in diesem Jahr.

Am **Freitag den 17. Dez.2010** treffen wir uns um **20.00 Uhr** im Florianstüble in Amstetten.

Über eine vollzählige Teilnahme freut sich der Abteilungsleiter.

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Laichingen – Blaubeuren
-Schelklingen e.V.

Zu Weihnachten: Schön gestaltete vhs-Gutscheine verschenken

Zur Weihnachtszeit heiß begehrt sind die neuen vhs-Gutscheine für Kinder, Eltern, Partner, Oma und Opa. Wie wär's mit einem Sprachkurs, - im Kombipaket mit einer Städtereise? Oder ein Kochkurs, - mit Kochlöffel dabei? Oder wollten die Großeltern dem Enkel nicht schon lange einen Schwimmkurs schenken? Oder lieber Ballett oder malen? Oder wie wär's mit einem EDV-Kurs, der das PC-Geschenk ergänzt? Viele Ideen hält die vhs bereit. Gerne können Gutscheine auch einfach in beliebiger Höhe verschenkt werden. Nähere Informationen bei der vhs (07333/3535).

„Wie man Schwäbischen Whisky brennt...“

und viele andere besondere Destillate aus Quitten, Beeren und Äpfeln zeigt Hans-Gerhard Fink am Freitag, 14. Januar, 18 Uhr, in seinem Landgasthof Krone in Nellingen, vorherige Anmeldung bei der vhs erforderlich (07333/3535).

Fortbildung für Erzieherinnen: Emotionale Entwicklung des Kindes – mit Monika Ungers

Am Dienstag, 18. Januar, 9 bis 16.30 Uhr, findet die nächste vhs-Fortbildungsveranstaltung für Erzieherinnen statt. Referentin ist Monika Ungers, Seminarort das Alte Rathaus Laichingen. Anmeldungen bitte umgehend bei der vhs (07333/3535).

„Kinder wollen Helden sein“ - Kinder suchen Vorbilder und Identifikationsfiguren auf ihrem Entwicklungsweg. Zur Entwicklung von Kindern gehört nicht nur kognitive Förderung, sondern auch das Stärken der Seele und das Erlernen des Umgangs mit Gefühlen in ihrer ganzen Breite: Stolz, Mut, Angst, Wut, Zorn, Freude, Trauer... - ein breites Spektrum von Gefühlen gilt es zu entdecken. Eine besondere Bedeutung beim Umgang mit Emotionen kommt Identifikationsfiguren zu: Welche Vorbilder und „Helden“ suchen sich Kinder und warum? Ein Streifzug durch Mythen und Märchen bis in die Gegenwart soll „ureigenste Muster“ verdeutlichen. Wo suchen Jungs ihre Vorbilder, wo die Mädchen? Welches „Männer“-/„Frauen“-Bild steckt in uns? Welche Männer suchen wir, welchem Frauenbild eifern wir nach? Welche Rolle spielen die Medien? Wie können Kinder gestärkt werden für das „Eintauchen in virtuelle Welten“? Das Seminar bietet die Grundlagen der Bedeutung von Emotionen und Identifikation in der kindlichen Entwicklung, Fachwissen über entwicklungspsychologische Voraussetzungen und eine gemeinsame Erarbeitung von pädagogischen Gestaltungsmöglichkeiten.

Statt Schmuck: Goldschmieden nach Anleitung oder eigenem Entwurf

Statt Schmuck kaufen – Schmuck selbst herstellen! Erich-Kästner-Schule Laichingen, Werkraum, Freitag, 28. Januar, 17.00 - 19.30 Uhr, Samstag, 29. Januar, 11.00 - 19.00 Uhr und Sonntag, 30. Januar, 11.00 - 19.00 Uhr.

Nicht nur für Männer: Messerschmiedekurs

Samstag, 15. Januar und Sonntag, 16. Januar, 10.00 - 17.30 Uhr, Blaubeuren; Ulmer Straße 43

Bildbearbeitung für Einsteiger

Karl-Heinz Unterberger, Fotograf und Lehrer für Fotografie gibt allgemeine Hinweise zur Bildbearbeitung, 4 Abende, dienstags, 18.00 - 19.30 Uhr, Realschule Laichingen, Beginn: 11. Januar

Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse.

Die digitale Diashow

Alle nötigen Techniken zur Erstellung einer Diashow mit Bild und Ton bis zum Abspielen am z.B. am TV-Gerät, werden gelernt. 4 Abende, dienstags, 20.00 - 21.30 Uhr, Realschule Laichingen, Beginn: 11. Januar. Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse.

Crash-Kurs Mathe zur Vorbereitung auf die Mittlere Reife

Die Schwerpunkte der Mathematik aus den Klassen 9 und 10 werden nochmals erarbeitet und für die Prüfung wiederholt. Kursleiter ist Herbert Schmid.

4 Vormittage, montags, 9.30 - 11.30 Uhr, Anne-Frank-Realschule Laichingen, Beginn: 03. Januar

Telefonisch Anmeldungen nimmt das Team der vhs entgegen von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 – 18.00 Uhr unter Tel. 07333-3535, per Fax 07333-6388 oder online: www.vhs.laichingen.de/anmeld.htm

Volkshochschule Geislingen

Am **Sonntag, 12. Dezember**, findet von **9 bis 17 Uhr** das **Rhetorikseminar „Freies Reden und Selbstbewußtsein“** - ganzheitlich erlernt statt. Es sind noch Plätze frei. Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 8. Dezember 2010. Information und Anmeldung bei der VHS Geislingen, Telefon (07331) 24 269.

MUSIKSCHULE GEISLINGEN

**MUSIKSCHULE GEISLINGEN**

Karlstr. 24, 73312 Geislingen,
Tel: 07331 / 24-278, Fax 07331 / 24-1278,
E-mail: musikschule@geislingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr

Montag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an zahlreichen Instrumenten und in verschiedensten Fächern; wir haben ausgebildete Fachkräfte; wir verleihen Instrumente; wir spielen zusammen in Ensembles oder Orchestern. Und wir freuen uns auf Ihr Interesse – kommen Sie auf uns zu!

Ansprechpartner für den Förder- und Freundeskreis der Musikschule ist Frau Dr. Rosewith Braig-Gachstetter, Tel. 07331 / 83344

Musical „Die endlosen Wünsche“ mit den Flautinis

Die Geislinger Tegelbergschule führt das Musical „Die endlosen Wünsche“ auf.

Mit dabei sind am Freitag den 16. Dezember um 18:00 Uhr die Flautinis der Musikschule unter Leitung von Hanna Laun.

Interessierte Zuhörer sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde Amstetten

Wochenspruch: Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. Jesaja 40,3.10

Donnerstag, 09.12.

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Freitag, 10.12.

15.00 Uhr Singprobe für Kinder im Musiksaal der Aurainschule für das Musical „Weihnachtswunder“ von Gerhard Schnitter (Aufführung am 4. Advent, 19.30 Uhr in der Aurainhalle)

16.30-17.30 Kinderstunde Amstetten-Dorf im Pfarrhausaal, 1.-3. Klasse

18-19.30 Uhr Mädchenjungschar Amstetten-Dorf im Pfarrhausaal

20.00 Uhr Posaenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 12.12.

Predigt: Bitte wenden! Lk 3,1-14

09.30 Uhr Gottesdienst Friedenskirche Bahnhof (Vikar Hägele) mit dem Kirchenchor

10.30 Uhr Gottesdienst Laurentiuskirche Dorf (Vikar Hägele)

10.30 Uhr Kindergottesdienst Dorf, gemeinsamer Beginn in der Laurentiuskirche

18.00 Uhr Advents- und Weihnachtsliedersingen in der Laurentiuskirche

Montag, 13.12.

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Dienstag, 14.12.

06.00 Uhr Gebets-Treff in der Laurentiuskirche

17-18 Uhr Kinder-Hauskreis im Laurentiusweg 3 bei Frau Rodehorst, Tel. 710360

19-20 Uhr Teenie-Bibel-Club im Gemeindehaus (ab 7. Klasse)

19.30 Uhr Jugend-Treff im Gemeindehaus

Mittwoch, 15.12.

Die Konfirmanden besuchen das Planetarium und den Weihnachtsmarkt in Stuttgart

17.30 -19 Uhr Bubenjungschar Amstetten-Dorf im Pfarrhausaal, Jungs ab 3. Klasse

19 -20.30 Uhr Teeniekreis ab 14 Jahre im Gemeindehaus

Donnerstag, 16.12.

14.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus
Weihnachtliches Beisammensein

Advents- und Weihnachtslieder singen am 3. Advent in der Laurentiuskirche

Am Sonntag, dem 12. Dezember 2010 um 18.00 Uhr sind auch dieses Jahr wieder alle Gemeindeglieder zum Advents- und Weihnachtslieder singen in die Laurentiuskirche eingeladen. Wir freuen uns auf eine musikalische und besinnliche Stunde mit Ihnen!

Das Weihnachtswunder – ein Weihnachtsmusical in der Aurainhalle

Liebe Kinder,
am 4. Advent, Sonntag 19. Dezember um 19.30 Uhr wird in der Aurainhalle, „das Weihnachtswunder“, ein Weihnachtsmusical von Gerhard Schnitter aufgeführt werden.



Dabei sein wird auch der Kinderchor des Gesangvereins Amstetten unter der Leitung von Frau Simon. Dazu brauchen sie unsere Unterstützung. Je mehr Kinder mitmachen, desto schöner wird es klingen. Wir treffen uns dazu am Freitag, dem 10. Dezember um 15.00 Uhr im Musiksaal in der Aurainschule. Bis Du dabei?

Wer schon ein Vorgesmack von diesem musikalischen Highlight bekommen möchte, kann die Lieder anhören: www.scm-shop.de/produkt/ansicht/das-weihnachtswunder-2

Hallo, liebe Gospel-Fans!

Bald starten wir wieder ein Gospel-Projekt!

Am Donnerstag, 13. Januar 2010, treffen wir uns im Evang. Gemeindehaus in Nellingen. Wir proben von 20 - 21.30 Uhr, und auch an den folgenden 4 Donnerstagabenden sind Proben.

Am Sonntag, 13. Februar, singen wir um 10 Uhr im Gottesdienst in Amstetten, und abends um 19.30 singen wir in Nellingen im Abend-Gottesdienst. Alle, die gerne Gospels und Spirituals singen, sind herzlich eingeladen! Alters-Begrenzungen haben wir nicht, weder nach oben noch nach unten.

Chor-Vorkenntnisse sind nicht nötig. Spaß am Singen ist die Hauptsache!

Eine Anmeldung zum Projekt ist nicht nötig, kommen Sie einfach zur ersten Probe am 13. Januar.

Ich freue mich aufs gemeinsame Singen, bis dann, herzliche Grüße, Ihre Bettina Gilbert, Kirchenbezirksmusikdirektorin Blaubeuren

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb

ZUM NACHDENKEN

Wir sagen euch an den lieben Advent.

Sehet, die zweite Kerze brennt!

So nehmet euch eins um das andere an,
wie auch der Herr an uns getan.

Aus EG 17

**Sonntag, 12.12.2010**

Das Opfer der Gottesdienste ist für die eigenen Gemeinden bestimmt.

Mittwoch, 15.12..2010

15-16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Ev. Gemeindehaus in Schalkstetten.

BRÄUNISHEIM**Sonntag, 12.12.2010 - 3. Advent**

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Platz)

10.30 Uhr Kindergottesdienst in SCHALKSTETTEN

HOFSTETT-EMERBUCH**Samstag, 11.12.2010**

15.00 Uhr Krippenspielprobe in der Bartholomäuskirche

Sonntag, 12.12.2010 - 3. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Weller)

Mittwoch, 15.12..2010

16-17.30 Uhr Kinderstunde

18-19.30 Uhr Jungschar jeweils im Schulhaus

SCHALKSTETTEN**Sonntag, 12.12.2010 - 3. Advent**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Levi Kumpf (Pfarrer Platz)

10.30 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 13.12..2010

18.30 Uhr Mädchenjungschar im Ev. Gemeindehaus

STUBERSHEIM**Samstag, 11.12.2010**

10.00 Uhr Krippenspielprobe in der Johanneskirche

Sonntag, 12.12.2010 - 3. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Weller)

Mittwoch, 15.12.2010

17-18.30 Uhr Jungchar im Pfarrhaus

WALDHAUSEN**Sonntag, 12.12.2010 - 3. Advent**

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Siegrist)

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Rathaus (Weihnachtslieder über für's Krippenspiel)

Evangelische Kirchengemeinde Reutti**3. Advent, 12.12.2010**

19:30 „Klingender Advent“ - Auf Ihr Kommen freuen sich Posaunenchor Urspring/Reutti, Gesangsverein Reutti, Frauenchor Urspring

Donnerstag, 09. Dezember 2010

9.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Reutti (Gemeindehaus Molke)

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Urspring (kath. Gemeinderaum)

Freitag, 10. Dezember 2010

16.00 Uhr Kinderstunde in Reutti (Gemeindehaus Molke)

Samstag, 11. Dezember 2010

19.00 Uhr C@fe-4you (Urspring - Albstr.)

Sonntag, 12. Dezember 2010 - 3. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst in Reutti (Pfarrer Bühler) mit Abendmahl und Taufe von Anja Braun, Tochter von Hans Dieter und Manuela Braun.

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

19.30 Uhr Adventskonzert in der Johanneskirche
Das Opfer ist für die Kirchenmusik der Gemeinde bestimmt. Im Anschluss an das Adventskonzert bieten die Jugendlichen vom Juca Glühwein, Punsch und Gebäck an. Herzliche Einladung!

10.00 Uhr Kinderkirche Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

10.00 Uhr Kinderkirche Urspring (kath.Gemeinderaum)

Montag, 13. Dezember 2010

14.00 Uhr Seniorengymnastik (Sporthalle Urspring)

18.00 Uhr Jugendbibelkreis (kath.Gemeinderaum Urspring)

Dienstag, 14. Dezember 2010

14.00 Uhr Freundeskreis vom Lonetopf - Weihnachtsfeier

20.00 Uhr Frauenchorprobe

Mittwoch, 15. Dezember 2010

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Dorfgemeinschaftshaus Ettlenschieß)

18.30 -19.30 Jungbläser in Reutti (Gemeindehaus Molke)

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 16. Dezember 2010

9.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Reutti (Gemeindehaus Molke)

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Urspring (kath. Gemeinderaum)

Freitag, 17. Dezember 2010

16.00 Uhr Kinderstunde in Reutti (Gemeindehaus Molke)

Samstag, 18. Dezember 2010

kein C@fe-4you

Sonntag, 19. Dezember 2010 - 4. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Urspring (Pfarrer Bühler)

Das Opfer ist für die Kirchenrenovierung bestimmt.

10.00 Uhr Kinderkirche Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

10.00 Uhr Kinderkirche Urspring (kath.Gemeinderaum)

15.30 Uhr Krippenspiel der Kinderkirche Ettlenschieß in Ettlenschieß

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

19.30 Uhr Adventskonzert des Gesangsvereins in Reutti zu Gunsten der Reuttier Kirchenorgel

Termine:

24.12./17.00 Uhr Krippenspiel der Kinderkirche in Urspring

24.12./18.00 Uhr Gottesdienst in Ettlenschieß

24.12./18.30 Uhr Krippenspiel der Kinderkirche in Reutti

OrangenaktionDer Verkauf von Orangen, bei der Orangenaktion der „Kinderstunde“, ergab in Reutti einen Betrag von 230,- Euro. **Herzlichen Dank!****Freundeskreis vom Lonetopf**

Die Senioren vom „Freundeskreis vom Lonetopf“ treffen sich am Dienstag, 14. Dezember 2010 um 14.00 Uhr zu einer Weihnachtsfeier im Raum der ehemaligen Kochschule in Urspring. Frau Straub begleitet uns am Klavier mit Weihnachtsliedern und später kommen noch die Kinder vom Kindergarten zu Besuch. Herzliche Einladung an alle älteren Gemeindeglieder.

C@fe-4you

Vom 18. Dezember 2010 bis einschließlich 09. Januar 2010 ist das Juca in Urspring nicht geöffnet.

Pfarrbüro in Urspring:

Öffnungszeiten: dienstags 15.30 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: 07336/6451

Fax: 07336/922285

E-Mail: pfarramt.urspring@elk-wue.de

Jugendarbeit ev. Jugendwerk**Albdistrikt****Freitag, 10.12.**

20.00 Uhr Jugendkreis ab 18 Jahre im Gemeindehaus in Amstetten

Samstag, 11.12.

19.30 Uhr Jugendgottesdienst „Hallo?... Jemand da?“ mit Cornelius Küttner, in Stubersheim

Sonntag, 12.12.

19.30 Uhr Sing & pray im Gemeindehaus in Amstetten

Dienstag, 14.12.

19-20 Uhr Teenie-Bibel-Club ab 12 Jahre im Gemeindehaus Amstetten

19.30 Uhr Jugend-Treff ab 16 Jahre im Gemeindehaus in Amstetten

Mittwoch, 15.12.

19-20.30 Uhr Teeniekreis ab 14 Jahre, Gemeindehaus Amstetten

20.00 Uhr Badminton in der Aurainhalle Amstetten

Donnerstag, 16.12.

8.45-9.45 Uhr Gebetstreff, Laurentiusweg 26

19.30 Uhr Im Glauben wachsen, mit der Bibel leben (1. Mose), Laurentiusweg 26

Katholische Kirchengemeinde ST. SEBASTIAN, Geislingen, ERLÖSERKIRCHE, Amstetten

**Freitag, 10. Dezember**

15.00 Eucharistiefeier im Bürgerheim
16.00 Eucharistiefeier im Samariterstift
18.30 Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 11. Dezember

7.00 Rorate in St. Sebastian
- anschließend Frühstück -
18.00 Festgottesdienst zum
Kolpinggedenktag mit
Kolpingchor in St. Sebastian

Sonntag, 12. Dezember – 3. Advent

11.00 Eucharistiefeier in Amstetten
18.00 Taizé-Gebet in St. Maria

Dienstag, 14. Dezember

6.15 Frühschicht
- anschließend Frühstück - in St. Maria
14.00 Eucharistiefeier zum
Sebastians-Treff in St. Sebastian

Mittwoch, 15. Dezember

18.30 kein Gottesdienst in St. Sebastian

Freitag, 17. Dezember

10.30 Wort-Gottes-Feier im Pflegeheim Aufhausen
18.30 Bußfeier (ohne Messe) in Amstetten
- anschließend Beichtgelegenheit -

Samstag, 18. Dezember

17.00 Bußfeier in St. Sebastian
18.00 Eucharistiefeier in St. Sebastian
- anschließend Beichtgelegenheit -

Sonntag, 19. Dezember – 4. Advent

11.00 Eucharistiefeier in Amstetten
14.00 Taufen: Salvatore Vitale;
Lara Hoffmann;
Philipp Staudenmeyer in St. Sebastian

BEICHTGELEGENHEIT:

nach Vereinbarung, sonst in
St. Sebastian Mittwoch vor dem Gottesdienst
Amstetten Freitag vor dem Gottesdienst

ROSENKRANZ:

St. Sebastian Mittwoch 18.00, Samstag 17.30 Uhr
Amstetten Freitag 18.00 Uhr

KIRCHENGEMEINDERAT

Der Kirchengemeinderat von St. Sebastian trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Donnerstag, 9. Dezember 2010 um 19.45 Uhr im Pfarrhaus.

RORATE-GOTTESDIENST

Im Advent wollen wir Sie ganz besonders zum Rorate-Gottesdienst einladen:

Samstag, 11. Dezember in St. Sebastian um 7.00 Uhr
Nach dem Gottesdienst findet ein Frühstück im Gemeindesaal statt.

ADVENTSLIEDERSINGEN MIT DEN DORFSPATZEN

Am 3. Adventssonntag, 12. Dezember um 17.00 Uhr, laden die Dorfspatzen zum Singen von Adventsliedern in die Erlöserkirche nach Amstetten ein. Im Anschluss warten auf die Besucher im Gemeinderaum noch Punsch und Gutsle.

TAIZÉ-GEBET

Am Sonntag, 12. Dezember laden wir herzlich ein um 18.00 Uhr in die Kirche St. Maria, die Gesänge der Brüder von Taizé singen, miteinander beten und schweigen.

FRÜHSCHICHTEN

Die Frühschichten stehen unter dem Hauptthema: „Werde Mensch“

Beginn jeweils um 6.15 Uhr am Dienstag, 14. Dezember, St. Maria, „ankommen“

Im Anschluss ist gemeinsames Frühstück im Gemeindesaal.

SEBASTIANS-TREFF**Dienstag, 14. Dezember 2010**

★ 13.30 Uhr Rosenkranz

★ 14.00 Uhr Eucharistiefeier

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit.“ Advent, die Zeit der Vorfreude und der Hoffnung ist da!

Wir laden ein zu einem besinnlichen und frohen Beisammensein im Gemeindesaal. Freuen Sie sich auf einen vorweihnachtlichen gemütlichen Nachmittag, musikalisch umrahmt mit unserem bewährten Team.

BUßFEIERN auf WEIHNACHTEN

Wir möchten Sie auf die Bußfeiern und die Beichtgelegenheiten aufmerksam machen:

St. Johannes:

Bußfeier am Samstag, 11. Dezember um 18.00 Uhr.
Anschließend Beichtgelegenheit.

Eybach:

Bußfeier am Mittwoch, 15. Dezember um 18.00 Uhr.
Anschließend Beichtgelegenheit.

Amstetten:

Bußfeier am Freitag, 17. Dezember um 18.30 Uhr.
Anschließend Beichtgelegenheit.

St. Sebastian:

Bußfeier am Samstag, 18. Dezember um 17.00 Uhr.
Beichtgelegenheit nach der 18.00 Uhr Messe.

St. Maria:

Bußfeier am Sonntag, 19. Dezember um 18.00 Uhr.
Anschließend Beichtgelegenheit.

KRIPPENSPIEL-PROBE

Alle Kinder und Jugendlichen, die beim Krippenspiel in der Erlöserkirche teilnehmen möchten, sind zu den Proben am Samstag, 18. Dezember und am Donnerstag, 23. Dezember, jeweils um 10.00 Uhr, eingeladen.

Treffpunkt ist der Gemeinderaum der Erlöserkirche.

Katholische Kirchengemeinde MARIA KÖNIGIN, Lonsee ST. AGATHA, Urspring

Samstag, 11.12.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Westerstetten
19.00 Uhr Jugendcafe 4You (Urspring, Albstr. 4)

Sonntag, 12.12. 3. Adventssonntag (Gaudete)

L 1: Jes 35,1-6a.10; L 2: Jak 5,7-10; Ev: Mt 11,2-11
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten



- 10.15 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee
int. + Johann Wagner
mit Taufe von Philipp Leon Ogger
- 10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim
- 18.00 Uhr Bußfeier in Lonsee
- Montag, 13.12.**
- 09.00 Uhr Gebetstreffen „Mütter beten für ihre Kinder“ im Meditationsraum
- 18.00 Uhr Jugend-Bibelkreis im kath. Gemeindesaal Urspring (Gitta Ach, Tel. 920778, Melanie Schoch, Tel. 920236)
- Freitag, 17.12.**
- 16.30 Uhr Gottesdienst im AWO-Seniorenzentrum mit Pfr. Hornung
- 17.30 Uhr Rosenkranz in Lonsee
- 18.00 Uhr Hl. Messe in Lonsee

Vorschau:**Samstag, 18.12.**

- 18.00 Uhr Vorabendmesse in Urspring
kein Jugendcafe 4You

Sonntag, 19.12. 4. Adventssonntag

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee
- 10.15 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten
- 10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim
- 18.00 Uhr Bußfeier in Westerstetten

Krippenfahrt 2011

In der Weihnachtszeit bieten wir wieder eine Krippenfahrt an. Wir besuchen das Krippenmuseum im Kloster Bonlanden mit seinen vielfältigen Barock- und Weltkrippen. Wir machen dort auch eine Kaffeepause. Anschließend besuchen wir die Pfarrkirche Rot an der Rot und die große barocke Weihnachtskrippe in Gutenzell.

Zum Abschluss halten wir Abendeinkehr in Kirchdorf/ Iller

- Termin: Montag, 10. Januar 2011
- Abfahrt: 11.50 Uhr in Weidenstetten am Dorfplatz
12.00 Uhr in Lonsee am Mengsel
12.10 Uhr in Westerstetten am Kirchplatz
- Rückkehr ca. 20.30 Uhr
- Fahrt und Eintritte 17,00 Euro
- Anmeldung bitte im Pfarrbüro

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Tel. 5731) sind:

Montag 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Dienstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Herrn Pfarrer Hornung erreichen Sie in Lonsee dienstags um 10.15 Uhr und freitags um 18.30 Uhr (nach der Hl. Messe) oder telefonisch in Westerstetten unter 07348/6259.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

Parallel: Kindergruppen von 4-12 Jahren

VEREINE**SPORTVEREIN AMSTETTEN****Weihnachtsfeier SV-Amstetten**

Am vergangenen Samstag feierten die Jugendabteilungen des SV Amstetten ihre Weihnachtsfeier in der Aurainhalle. Die Feier war zahlreich besucht, dass bis in der letzten Reihe alles belegt war.

Mit über 120 Darstellern im Alter von 3 bis 13 Jahren wurde die Weihnachtsgeschichte „Rudolph mit der roten Nase“ inszeniert und aufgeführt. Die Geschichte handelte von einem Rentierkind, der mit seiner auffälligen leuchtenden Nase von allen „gehänselt“ wird, bis er eines Tages dem Weihnachtsmann als Leitrentier am Heiligabend den Weg leuchten darf. Von da ab an ist „Rudolph“ der Größte.

Als Einführung trat die 3. Klasse als Rentiergruppe auf und stellt Rudolph das Rentier vor. Als erstes trat die Geräteturngruppe unter der Leitung von Melanie Korunn und Sandra Hübler auf. Sie zeigten als „Piraten der Karibik“ mehrere Geräteturndisziplinen wie das Rad und die Flugrolle. Dann kamen die Vorschulkinder und die 1. Klasse als Schneeflocken verkleidet. Sie tanzten und hüpfen zusammen mit ihren Übungsleiterinnen Gaby Kaluza und Kristine Plaschke. Danach stellte die Eltern-Kind-Gruppe unter der Leitung von Kristine Plaschke kleine Zwerge, die in der Weihnachtsstadt waren dar. Dann ratterte der Zug der Kindergartenkinder heran. Sie fuhren bei dem Lied „eine Insel mit zwei Bergen“ mit ihren Übungsleiterinnen Anja Weishaupt und Manuela Kurz über die Bühne. Die Fußballspieler der „Bambinis“ waren begeisterte WM Anhänger, die mit verschiedenen Trikots mit Fahnen schwenkend von ihren Trainern Peter Vogel, Holger Hirmer und Lara Mäschle durch die Halle geführt wurden. In der Geschichte war nun die Rede von trampelnden Elefanten, die vor dem Schnee davonliefen. Sie wurden von den Spielern der F-Jugend samt ihrer Trainer Timo Baumeister und Walter Kress gespielt. Abschließend trat die Mädcheturngruppe ab der 2. Klasse unter der Leitung von Astrid Keiper und Anja Weishaupt als inlinerfahrende Elfen auf.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer.

Anja Weishaupt

Jugendfußball**Großer Andrang bei der Jugendweihnachtsfeier im Sportheim !**

Am 1. Advent fand im Sportheim die Weihnachtsfeier der E + D + C - Jugend statt. Geladen waren alle Spieler mit deren Familien. Im voll besetzten Sportheim ließ man sich Kaffee und Kuchen schmecken. Nach einer kleinen Ansprache durch die Jugendleitung wurden den Spielern Ihre Geschenke überreicht, danach schaute man sich gemeinsam einen Film über das vergangene SVA Jahr an. Bei manchen Situationen wurde geschmunzelt, gestaunt und gelacht. Im Anschluss wurde der Spieler der Saison gewählt. Den 3. Platz belegte Florian Molnar, den 2. Platz erreichte Marc Henke und zu Freude aller Anwesenden gewann Lisa Klusik. Nach etlichen Schneeballschlachten und gemütlichen Stunden endete die Weihnachtsfeier gegen 18 Uhr. Ein besonderer Dank gilt der **Metzgerei Nagel, Fa. Etec und Salon Butterfly** für deren Unterstützung. Eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch wünscht (Petra Maucher-Henke)

Handballabteilung

männl. C-Jugend – HV RW Laupheim 2

37:15 (18: 7)

Mit nur einem Auswechselspieler mussten wir dezimiert gegen Laupheim antreten. Verletzungen und Krankheit



hinderten einige Spieler an der Teilnahme. Wir gingen jedoch schnell in Führung, nach 10 Minuten stand es bereits 10:2 für Lonsee. Immer wieder stiegen die Laupheimer relativ unkoordiniert in der Abwehr gegen unsere Jungs ein, wodurch einige unschöne Szenen entstanden. Zur Halbzeit lagen wir dann 18:7 vorne und hatten noch jede Menge Chancen ungenutzt liegen lassen. In Hälfte zwei ergab sich ein ähnliches Bild, Laupheim konnte das hohe Lonseer Tempo nicht mitgehen. Unsere Spielzüge klappten an diesem Nachmittag nicht allzu gut, der Sieg hätte deutlich höher ausfallen können.

Mit 12:0 Punkten haben wir eine optimale Vorrunde gespielt. Der Titel in der Bezirksklasse wird wohl im Rückspiel Ende Januar in Ehingen entschieden. Alle Spieler haben sich äußerst positiv weiterentwickelt und die Truppe hat sich gut eingespielt. Lob an die gute Trainingsmoral, die Erfolge zeigen sich im Spiel.

Es spielten: Tobias Häring, Kilian Kovacsik, Jan Bruch, Simon Schneider, Florian Schilling, Florian Benke, Jonathan Linse, Elia Simon.

1. Damen – Deizisau / Denkendorf 2 18:26

Leider ist den Damen am Wochenende keine Überraschung gelungen. Der Tabellendritten war wie erwartet ein zu starker Gegner. Dabei sah es zu Beginn des Spiels noch danach aus als könnte man dem Gegner Paroli bieten. Allerdings ging es nur die ersten 15 Minuten gut, dann legten die Gastgeberinnen richtig los und erzielten 6 Tore in Folge. Zwar hatten auch die Lonseerinnen ihre Chancen doch das Tor schien wie vernagelt. Es war zum Haare raufen, wie die HSG Damen ein ums andere Mal hochprozentige Chancen ungenutzt ließen und statt dessen wieder einen schnellen Gegentreffer kassierten.

Dass sich für die zweite Halbzeit etwas ändern musste war klar. Und es zeigte sich schnell, dass die Damen begriffen hatten, worauf es ankam. Jetzt lief es wieder rund und während die Abwehr sicher stand, wurde vorne wieder getroffen. Dass die zweite Hälfte am Ende unentschieden ausging war dabei jedoch leider nicht mehr entscheidend. Die 6 Tore Rückstand aus der ersten Hälfte waren einfach zu viel Gepäck. Einmal mehr waren es 10 Minuten, die ein Spiel gegen die HSG entschieden haben.

weibl. C-Jugend – Laichingen 14:15

Überraschung, Überraschung, der Tabellenerste, verliert gegen den Tabellenvorletzten. Was war nur los an diesem Tag. Kurzfristige Krankheitsausfälle? Sicherlich, dass zwei wichtige Torschützinnen an diesem Tag ausfielen war nicht von Vorteil. Trotzdem war man noch der Favorit. Anscheinend meinten wohl aber die restlichen Spielerinnen, dass man das Spiel locker nach Hause spielen wird. Leider war dem aber nicht so. Vor allem in den ersten 10 Minuten bekam die Abwehr die gegnerische Rückraum-Mitte-Spielerin und den Kreis nicht in den Griff. Selbst brauchte man wie in den letzten Spielen auch zu viele gute Möglichkeiten, um tatsächlich 2 Punkten. So kam es dann, dass man im Angriff harmlos und ideenlos agierte. Das zeigt schon die Torausbeute von nur 4 Toren in der ersten Hälfte. Normalerweise steht dort der dreifache Betrag.

In der zweiten Hälfte war man zwar konzentrierter in der Abwehr und erkämpfte sich einige Bälle. Genauso so schnell gingen die dann aber auch wieder im Angriff verloren. Trotzdem kämpfte man sich auf ein Unentschieden heran. Eine kleine Schwächephase kurz vor dem Ende reichte dann aber wieder aus, um mit 2 Toren in Rückstand zu geraten. In den letzten Sekunden hatte man noch den Ausgleich auf der Hand, vergab aber dann doch die Torchance. Verdienter Sieger, so viel steht fest, war an diesem Tag die Mannschaft aus Laichingen. Trotzdem sind unsere Mädels aufgrund des direkten Vergleichs Herbstmeister. Herzlichen Glückwunsch.

Vorbericht:

Samstag, 11.12.2010 Aurainhalle Amstetten

18.15 Uhr 1. Damen – Frisch auf Göppingen 2

Eigentlich könnte man den gleichen Text wie letzte Woche einsetzen, denn mit Frisch auf Göppingen 2 kommt ebenfalls ein Gegner aus der Spitzendreiergruppe in die Amstetter Aurainhalle. Wieder einmal gilt die Devise: Möglichst gut verkaufen und die Niederlage so niedrig wie möglich ausfallen lassen. Aber vielleicht keimt da doch so ein bisschen die Hoffnung, dem klaren Favoriten in eigener Halle ein Schnippchen schlagen zu können. Möglich wäre es. Nimmt man das Spiel letzte Woche, so wurde das Spiel in 10 Minuten verloren. Schaffen es die Damen dieses Mal, diese 10 Minuten Durchhänger einigermaßen zu überstehen, dann könnte alles drin sein.

Doch nimmt man alles könnte, wäre und mögliche beiseite, so spielt der Tabellenvorletzte gegen den Tabellenzweiten und diese Spiele gehen meist zugunsten des Favoriten aus. Aber halt auch nicht immer. Manchmal sind auch Wunder möglich.

An diesem Tag spielen in der Aurainhalle auch noch:

16.30 Uhr weibl. B-Jugend - Bernstadt

20.00 Uhr Männer – Vöhringen 3

Samstag, 11.12.2010 Vöhlhalle Illertissen

11.00 Uhr Mini-Spieltag

Samstag, 11.12.2010 Sporthalle Bad Buchau

12.50 Uhr Spieltag weibl. D-Jugend

Sonntag, 12.12.2010 Aurainhalle Amstetten

10.00 Uhr Spieltag gem. E-Jugend

12.30 Uhr männl. C-Jugend - Laichingen

13.00 Uhr Spieltag weibl. E-Jugend

17.00 Uhr 2. Damen – Langenau/Elchingen

Sonntag, 12.12.2010 Sporthalle Kuhberg

12.10 Uhr Spieltag männl. D-Jugend

Einladung zum Weihnachtsmarkt in Lonsee am 18. und 19.12.2010

Am Wochenende vor Weihnachten findet in Lonsee wieder der Weihnachtsmarkt statt. Auch die Handball Abteilung wird dort wieder ihr Zelt aufstellen und wir möchten alle gerne zu einem Besuch in unserem weihnachtlich geschmückten Zelt einladen. Bei roten und weißem Glühwein lässt sich dort manch gemütliche Stunde verbringen und wer etwas Stärkeres zum Aufwärmen braucht, für den stehen heißer Himbi und heißer Caipi bereit.

Für die kleinen Genießer gibt es wieder unser Drachenblut zur Stärkung.

Über Ihre Besuch am Samstag, von 16.00 bis 22.00 Uhr und am Sonntag von 11.00 bis 20.00 Uhr freut sich die Handballabteilung.

SPIEL- UND SPORTCLUB STUBERSHEIM



Vorankündigung

Am 17. 12. ab 16 Uhr und am 18. 12. ab 14 Uhr findet am und im Clubgebäude ein Weihnachtstreff statt. Heiße Getränke und Kulinarisches wird angeboten. Wie bereits angekündigt verzichten wir in diesem Jahr auf einen Weihnachtsbaumverkauf. Wir laden alle ein in weihnachtlichem Ambiente zu verweilen.

ATHLETIK-CLUB AMSTETTEN



Landesklasse

KG Königsbronn/Amstetten2 (KG K/A) - KSV Holzgerlingen (KSV)

11:23

Amstetten verliert in Königsbronn

Ihren vorletzten Heimkampf, den man wegen der SVA Jugendweihnachtsfeier als Vorkampf in Königsbronn bestritt

verlor die Amstetter Ringerstaffel aufgrund des verletzungsbedingten Ausfalls von Samuel Häfele erwartungsgemäß gegen den Tabellenzweiten, den KSV Holzgerlingen.

Dennoch stehen die Amstetter weiterhin auf dem dritten Tabellenplatz. Der Ausgang der Mannschaftskampfes wurde vom Nattheimer Kampfrichter stark beeinflusst, denn er wollte wohl den klaren, eindeutigen Schultersieg des Amstetters in Runde eins des Schwergewichtes übersehen, der alleine das Ergebnis in 15 zu 19 gewandelt hätte. Bei diesem Ergebnis wäre Alexander Klingl in Runde drei niemals ein zu hohes Risiko gegangen und nach einem Kraftakt in Runde drei geschultert worden, sondern einen sicheren Punktsieg erzielt, was einen 18 zu 15 Sieg bedeutet hätte.

Am nächsten Samstag bestreitet Amstetten ihren letzten Auswärtskampf in und gegen den Tabellennachbarn Herbrechtingen II. Da wird sich entscheiden wer am Ende der Saison auf der Tabelle weiter oben steht.

55 kg Gr.-Röm: Akif Sens (KG K/A) kämpfte entschlossen gegen Jonas Lange (KSV). Doch der war ihm körperlich überlegen und konnte für die Gäste die ersten drei Punkte erzielen (0:4).

120 kg Gr.-Röm: Markus Brandls (KG K/A) hatte wie erhofft Fabian Renz (KSV) Sekunden lang platt auf die Schultern gelegt. Der einzige in der Halle, der dies nicht sehen wollte, war der Mattenleiter aus Nattheim. Danach war die der Holzgerlinger gewarnt und gab sich keine Blöße mehr und kam in Runde zwei zum Schultersieg (0:7).

60 kg Freistil: Eine klasse Leistung zeigte Cengiz Sen (KG K/A) gegen den polnischen Jugendmeister Patrick Zelekowski (KSV). Sicher machte er seine Punkte und beherrschte den Polen in Runde eins und zwei nach Punkten. Im dritten Abschnitt konnte der Amstetter den Holzgerlinger überstürzen und schultern. Auch hier machte der „neutrale Nattheimer“ einen Fehler und wählte den Schultersieg erst nach Ablauf der Kampfzeit (3:7).

96 kg Freistil: Oliver Schöll (KG K/A) gab verletzungsbedingt sofort nach dem Anpfiff gegen den polnischen Spitzenringer Przemslaw Maczak (KSV) auf (3:11).

66 kg Gr.-Röm: Alexander Klingl (KG K/A) hatte mit Alexander Rudolf (KSV) einen starken, ebenbürtigen Widersacher zum Gegner. Die Runden eins und zwei konnte er mit 3 zu 0 und 3 zu 1 für sich entscheiden. Im dritten Kampfabschnitt konnte er nach einer sehr zweifelhaften Zweierwertung am Mattenrand für den Gast aus Holzgerlingen mit einem Runterreißer auf 1 zu 2 verkürzen und wollte den KSV-ler ausheben und überstürzen. Dies wehrte Alexander Rudolf geschickt und ungemerkt vom Mattenleiter mittels unerlaubter Beinarbeit ab und schulterte dabei den Amstetter (3:15).

84 kg Gr.-Röm: Sascha Gatzky (KG K/A) wurde noch in Runde eins Opfer seiner Unaufmerksamkeit. Mit einem Armzug schulterte ihn Mathias Drechsel (KSV) nach erst einer Minute Kampfzeit (3:19).

66 kg Freistil: Alexander Kuhn (KG K/A) stand gegen den dritten Polen der Gäste Rysard Nowak (KSV) auf verlorenem Posten und verlor in der ersten Minute entscheidend (3:23).

74 kg Freistil: Emil Slavu (KG K/A) hatte mit körperlich starken, neun kg schwereren Manuel Schmid (KSV) große Mühe um in Runde eins zum 1 zu 0 Punktsieg zu kommen. In der zweiten Runde bekam er den sehr defensiv ringenden Holzgerlinger besser in den Griff und schulterte ihn mit einem Hammerlock (7:23).

74 kg Gr.-röm.: Tobias Klingl (KG K/A) traf auf den ebenfalls sehr defensiv eingestellten Simon Prohazka (KSV). Dennoch gewann der Garant für Punkte auf Amstetter Seite die Runden eins zu zwei überlegen mit 7 bzw. 9 zu 0. Die Runde drei ging Tobias bedächtiger an. Ihm genügte ein Verwarnungspunkt wegen passiver Ringweise gegen Prohazka zum Technischen Überlegenheitssieg und zur Ergebniskosmetik auf 11 zu 23.

GESANGVEREIN AMSTETTEN

Der Gesangverein Amstetten, gestaltete wie jedes Jahr, zusammen mit der Instrumentalgruppe und zum ersten Mal mit dem Kinder- und Elternchor, das Programm bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier am Sonntagnachmittag in die Aurainhalle.



Das Programm eröffneten die Jüngsten der Instrumentalgruppe und brachten „Der kleine Muck“. Die Älteren ließen „My Bonney“ und „Pipi Langstrumpf“ erschallen, unter der sicheren Stabführung von Dieter Schleppe.

Peter Laupheimer begrüßte mit seinen gereimten Worten: „Ich sag euch allen lieb und flott, ein herzliches und liebes Grüß Gott.“

Mit Sebastian Grothe wurde ein würdiger Moderator gefunden, wie ein Profi führte er durchs Programm. Erstmals trat der Kinder- und Elternchor mit dem Männerchor bei dem Weihnachtsmusical

„Vier Kerzen“ auf. Die Rolle des Erzählers übernahm mit sicherer Stimme Christoph Keller, die musikalische Leitung hatte dabei Monika Simon.

Die vielen Vorträge waren verbunden mit strengen Proben und vielen Stunden Lernens. Besonderer Dank galten dafür Chorleiter Christoph Keller und Dieter Schleppe Dirigent der Instrumentalgruppe. Für die Frauen der beiden gab's Blumen. Viel Anerkennung und mit einem Präsent bedacht wurde Monika Simon, die die 17 Jugendlichen beim Kinder- und Elternchor fest im Griff hat.

Nach der Pause war der Männerchor mit weihnachtlichen Liedern wie „Schwäbisches Gloria“ und „Haltet euer Herz bereit“ zu hören. Dann luden die Instrumentalgruppe, der Kinder- und Elternchor sowie der Männerchor bei „Süßer die Glocken“ und „Lasst uns froh und munter sein“, zum gemeinsamen Singen ein.

Eine Freude war die reichlich bestückte Tombola mit ihren vielen Gewinnen.

Mit einem großen Hallo wurde der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht, nicht nur von den Kindern, begrüßt.

Dieses Jahr war die Weihnachtsfeier, unter Mitwirkung der Jugendlichen, eine lebendige und stimmungsvolle Veranstaltung. Bei den Besuchern die keinen Sitzplatz fanden, bitten wir um Verständnis, die Halle war bis auf wenige Plätze belegt!

Der Gesangverein Amstetten möchte sich bei allen Sängern und Musikern, bei allen die mithalfen, vor allem beim Publikum, die alle zum Gelingen dieser tollen Veranstaltung beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Ihr Gesangverein Amstetten e. V.
www.gv-amstetten.de

LANDFRAUENVEREIN AMSTETTEN



Weihnachtsfeier, Freitag 10.12.2010

Zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier treffen wir uns um 18.00 Uhr am LandFrauenraum und werden dann von dort gemeinsam dem Nikolaus entgegenlaufen.

Anschließend werden wir den Abend mit Gebäck und Glühwein bzw. Punsch im Schulstadl bei adventlicher Stimmung ausklingen lassen.

Hierzu herzliche Einladung!

LANDFRAUENVEREIN URSPRING – REUTTI



Esslinger Weihnachtsmarkt

Liebe LandFrauen, dieses Jahr fahren wir am Donnerstag, **16. Dezember 2010** zum Esslinger Weihnachtsmarkt. Abfahrt mit dem Zug ab **Amstetten um 14.27 Uhr**. Bitte wegen Fahrkartenkauf anmelden bei Johanna Seybold-Ehret (Tel. 311) oder Tanja Braun (Tel. 5660).

**LANDFRAUENVEREIN
SCHALKSTETTEN****Zur Erinnerung:**

Am **Dienstag, den 14.12.2010** fahren wir mit dem Zug nach Esslingen auf den Weihnachtsmarkt. Wir treffen uns um **14.00 Uhr** am Rathaus. Der Zug fährt um **14.27 Uhr**. Wer früher fahren möchte, kann auch den Zug um **13.27 Uhr** nehmen. Anmeldung bis **Sonntag, den 12.12.2010** bei Annette Lamparter, **Tel.44501**.

Euer Vorstandsteam

**SCHWÄBISCHER ALBVEREIN
ORTSGRUPPE AMSTETTEN****Adventsabend am Samstag, 11.12.2010:**

Am Samstag, 11.12.2010 laden wir unsere Wanderfreunde zu einem Adventsabend ein.

Wir treffen uns um 18:00 Uhr beim „neuen Parkplatz“ Friedhof Waldeck. Von hier aus gehen wir dann zu Fuß weiter zur Waldhütte.

**V d K
ORTSVERBAND AMSTETTEN****Wichtiger Hinweis:****Patientenberatung in VdK-Regie bis 31. März 2011**

Im Januar 2011 wird die Patientenberatung für Ratsuchende aus Baden-Württemberg weitergehen. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg wird die bisherige „Unabhängige Patientenberatung Stuttgart“, deren Träger der VdK seit 2006 ist, weiterführen. In der bisherigen Stuttgarter Beratungsstelle in der Gaisburgerstraße 27, wird der VdK – zunächst befristet bis 31. März 2011 – auf eigene Rechnung und in eigener Regie die Geschäftsstelle als „VdK-Patientenberatung Baden-Württemberg“ fortführen. Menschen, die Informationen aus dem weiten Feld des Gesundheitswesens benötigen, werden sich dann auch im ersten Quartal 2011 telefonisch, schriftlich oder im Wege eines persönlichen Besuchs an die bisherigen Patientinnen wenden können. Diese Beratung wird auch weiterhin für alle Bürger kostenlos sein. Wie es ab April 2011 weitergehen wird, steht zurzeit noch nicht fest, da die Ausschreibungen noch laufen.

Kontakt: VdK-Patientenberatung Baden-Württemberg, Gaisburgerstraße 27, 70182 Stuttgart, Telefon (07 11) 2 48 33 95, Fax (07 11) 2 48 44 10.

**REGIONALER VERANSTALTUNGSKALENDER**

- 10. Dezember Geislingen, Rätsche im Schlachthof, Käscher Theater, 20.30 Uhr
- 10. Dezember Bronnenwiesen, Musikschule, Musizierstunde, 18.30 Uhr
- 11. Dezember Geislingen, Rätsche im Schlachthof, Etta Scollo & Band „Puisia Siciliana“, 20.30 Uhr
- 12. Dezember Ödenturm, Landfrauen Weiler, Waldweihnacht

Amadeus Singschule**Konzert****Weihnachten mit dem Amadeus-Kinderchor**

Der Amadeus-Kinderchor unter der Leitung von Christel Wittmann veranstaltet am Sonntag, den 19. Dezember, ab 17 Uhr in der Geislinger Jahnhalle sein Weihnachtskonzert. Das Konzert dauert eine gute Stunde. Der Eintritt ist frei.

Wie jedes Jahr wird es ein Krippenspiel geben, dargestellt von Kindern der Vorchöre, mit Gesang und allerlei Instrumenten. Der Hauptchor wird mit seinen Weihnachtsliedern das Publikum auf eine Reise durch viele europäische Länder mitnehmen. So unterschiedlich diese Lieder auch sind, es geht doch immer um Engel und Hirten, um Maria und Joseph, um das Kind in der Krippe, die Blumen, die aufgeblüht sind und die Vögel, die singen. Und manchmal auch um die heiligen drei Könige.

Da die Chorkinder ohne Mikrofone singen, wird um Beachtung gebeten, dass das Konzert nicht für kleine Kinder geeignet ist. Im Saal soll es während der Vorstellung ruhig sein, damit alle Zuhörer das Konzert auch genießen können.

**LANDWIRTSCHAFT****Am 16. Dezember:
Fachtag zu Schweinefleischerzeugung**

Das Ministerium Ländlicher Raum veranstaltet am 16. Dezember in Warthausen (Landkreis Biberach) einen Fachtag über die Schweinefleischerzeugung. Er findet von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr im „Knopfstadel“ in Warthausen statt.

Das Hauptaugenmerk des Fachtages liegt auf der Wertschöpfungskette Schweinefleisch. Beginnen wird Dr. Heinz Ruling, Fa. Herocon, mit der Beschreibung des Futtermittelmarktes. Er beleuchtet den Einfluss der Futterkosten auf die Erlöse in der Ferkelerzeugung und Mast, zeichnet die Handelsströme für Importfuttermittel wie Soja und Mineralstoffe auf und zeigt Tendenzen für deren zukünftige Verfügbarkeit auf. Dr. Friedhelm Adam, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, macht Ausführungen zu den neuen Schätzformeln für Schlachtschweine, die im kommenden Jahr zur Anwendung kommen werden. Außerdem beleuchtet er die Vermarktung von Jungebern.

SONSTIGE VEREINE UND INFORMATIONEN**Besucherring Theater Ulm:****Die lustigen Weiber von Windsor**

Am Samstag, 11.12. (19 h) steht diese Oper von Otto Nicolai auf unserem Programm.

Für den Bus gelten die üblichen Abfahrtszeiten:

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Amstetten, Sparkasse, | 17.55 Uhr |
| Urspring, Abzw. Lonsee, | 18.00 Uhr |
| Lonsee, Ortsmitte u. Landesstraße | 18.05 Uhr, |
| Westerstetten, Kreuz, | 18.10 Uhr |

**SCHÜTZENVEREIN
ETTLENSCHIESS****Termine****Sa., 11.12.**Nüsseschießen im Schützenhaus. Teilnehmer bitte im Aus-
hang eintragen.**So., 12.12.**

Adventskaffee im Schützenhaus Ettlenschieß

Beginn 14:00 Uhr

Für weihnachtliche Stimmung und musikalische Unterhalt-
ung sorgt die Akkordeongruppe Kunterbunt. Für das leib-
liche Wohl stehen Kaffee und Kuchen bereit.Auf Ihren Besuch freut sich der Schützenverein Ettlens-
chieß**Einladung zum 39. Pokalschießen der örtlichen Vereine
und Gruppen**Schießzeiten: Freitag, 10.12. 19:30 – 22:30 Uhr
Dienstag, 14.12. 19:30 – 22:30 Uhr
Freitag, 17.12. 19:30 – 22:30 Uhr
Sonntag, 19.12. 10:00 – 12:00 Uhr
Dienstag, 21.12. 19:30 – 22:30 UhrDie Siegerehrung findet auf der Jahresfeier am Mittwoch,
den 05.01.2011 statt.**Luftgewehr:**Fr. 10.12. Machtolsheim 1 - Ettlenschieß 1
Abfahrt 18:30 UhrFr. 10.12. Neenstetten 1 - Ettlenschieß 2
Abfahrt 19:45 Uhr**Sportpistole:**

So. 12.12. Ettlenschieß 1 - Langenau

So. 12.12. Ettlenschieß 2 - Sonderbuch 1

So. 12.12. Berghülen - Ettlenschieß 3
Abfahrt 9:30 UhrSo. 19.12. Söflingen - Ettlenschieß 4
Abfahrt 9:30 Uhr

10 / 12.12. Ettlenschieß 5 - Ulm 3

Ergebnisse Rundenwettkämpfe**Luftgewehr:****Altheim/Whg. 3 - Ettlenschieß 1 3 - 2**
Fischer Elmar 381R, Urban Jürgen 364R, Abel Nicole 364R,
Maier Beate 361R, Maier Alexander 326R**Westerstetten 1 - Ettlenschieß 3 1381 - 1383**
Rapp Jochen 354R, Häberle Harald 345R, Maier Bernd
344R, Scheel Manfred 341R, Scheible Wolfgang 334R, Mai-
er Martin 302R, Seibold Claus 298R**Machtolsheim Da. - Ettlenschieß 3 1374 - 1370**
Rapp Jochen 348R, Maier Martin 344R, Maier Bernd 340R,
Häberle Harald 338R, Scheel Manfred 336R, Scheible Wolf-
gang 326R, Seibold Claus 304R**Albeck 1 - Jugend 1 1004 - 1015**
Seitz Marina 348R, Häberle Jennifer 326R, Clemenz Caroli-
ne 305R, Schanz Franziska 231R**Jugend 2 - Bernstadt 2 876 - 908**
Possath Daniel 307R, Scheible Manuel 301R, Scheible Lu-
kas 268R**Jugend 4 - Rammingen 1 720 - 955**
Götz Natalie 292R, Häberle Melanie 238R, Miller Theresa
190R, Seitz Anja 186R, Baier Cindy 156R, Miller Verena
110R**Luftpistole:****Ettlenschieß 1 - Beimerstetten 1 1417 - 1415**
Seeßle Harald 363R, Schanz Willi 355R, Häberle Ralf 352R,
Klee Klaus 347R, Fiselij Jörg 345R**Sonstiges**Die Gutscheine vom Gockelschießen 2010 sind bis zum
17.12.2010 im Schützenhaus einzulösen.
gez. rb**SPORTCLUB URSPRING****2. FRÜHSCHOPPEN IN DER SKIHÜTTE****Saison 10/11**Herzlich laden wir die ganze Gemeinde wieder
ein zu unserem Frühschoppen in der Skihütte
Urspring und zwar am **Sonntag, dem 12.12.2010. Von
10.00 Uhr** an bewirten Sie Pinne und Regina mit allerhand
Leckerem.Wir laden Sie wie immer ein zu Weißwurst mit ofenfrischen
Brezeln oder Wiener mit Brot. Gerne servieren wir Ihnen
auch unser Mittagessen, diesmal **Fleischküchla mit Spätz-
la und Gemüse und zur Kaffeezeit stehen selbstgebak-
kene Kuchen, Kaffee, Glühwein....** für Sie und die ganze
Familie bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlich, SC Urspring e.V. 1965

**Schneechaos auf den Straßen****Finanzamt an Unfallkosten beteiligen**Die aktuellen winterlichen Straßenverhältnisse hatten für
manche Autofahrer negative Folgen. Bei dem Ärger über
Rutschpartien und Auffahrunfälle sollten alle diejenigen,
die mit dem eigenen PKW zur Arbeit fahren, die steuerli-
che Seite nicht aus den Augen verlieren. Sie können unter
bestimmten Voraussetzungen die Unfallkosten steuerlich
absetzen. Darauf weist der Bund der Steuerzahler Baden-
Württemberg hin.Soweit die Unfallkosten nicht durch den Arbeitgeber, durch
den Schädiger oder durch die Haftpflicht- und Kaskover-
sicherung ersetzt werden, können die entstandenen Auf-
wendungen grundsätzlich als Werbungskosten geltend
gemacht werden.Steuerlich absetzbar sind auch Schadensersatzleistungen,
die selbst erbracht werden, um nicht den eigenen Schaden-
freiheitsrabatt bei der Versicherung zu verlieren. Genauso
kann eine Wertminderung steuerlich geltend gemacht wer-
den, wenn der auf dem Arbeitsweg erlittene Schaden am
Auto nicht repariert wird.Wichtig ist, nach Angaben des Bundes der Steuerzahler,
dass dem Finanzamt gegenüber der berufliche Zusammen-
hang der Unfallfahrt begründet werden muss.Der Steuerzahlerbund rät, alle Belege für die Reparatur auf-
zubewahren und bei der Einkommensteuererklärung ein-
zureichen.**IZZ-informiert****Zahnmedizinische Patientenberatung:**Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline der Zahnärzteschaft Ba-
den-WürttembergZähne gut – alles gut? Was, wenn Sie Fragen zur Zahn- und
Mundgesundheit haben? Planen Sie zurzeit eine Behand-
lung? Möchten Sie sich vergewissern, ob es eine alternati-
ve Behandlungsmöglichkeit gibt? Loch im Zahn – was nun?
Welche modernen, zahnfarbenen Füllungen gibt es? Wie
können Zahnfleischentzündungen behandelt werden?Diese und viele Fragen rund um die Zahn- und Mundge-
sundheit mehr beantworten die Beratungszahnärzte unter
der für die Anrufer gebührenfreien**Telefonnr.: 0800 / 47 47 800.**Die kostenlose Hotline 0800 / 47 47 800 ist immer mitt-
wochs von 15 bis 18 h erreichbar. Bis auf die Ferienzei-
ten, da pausieren auch die Experten. Wer bei der Hotline
anruft, erhält kompetente Informationen zu seinen Fragen
und praktischen Rat.**Gastschülerprogramm 2011****Schüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien!**Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz
praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im
Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus
Brasilien, Peru und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Ju-

gend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa ist vom 22.01.-09.04.2011 und aus Mexiko/Guadalajara ist vom 01.02.-19.04.2011.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die lateinamerikanischen Schüler sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Forst Naturschutz informiert:

Lehrgänge für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

Die Angebote von Januar bis April 2011:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

WF-0211 Holzernte-Grundlehrgang *** 10.-12.01.; 19.-21.04.

WF-0411 Holzernte-Aufbaulehrgang *** 07.-11.03.

WF-0711 Holzrücken im Privatwald *** 18.-20.04.

WF-1211 Holzrücken mit dem Pferd 18.-20.04. (Lg.-Gebühr: 360 € Vorkasse)

WF-1311 Kurzholzaufarbeitung im kombinierten Arbeitsverfahren KHV (Königsbronner Harvesterverfahren) 24.01.; 25.01.

BM-0111 Holzsortierung und Holzvermarktung 10.-12.01.

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

WB-0111 Waldbewirtschaftung für Neueigentümer von Wald

Teil 1 ForstBW, Wald-Geschichte, -Erneuerung, -Pflege, Arten, Standortsfaktoren, Wild 24.-25.02.

Teil 2 Rechtliche und steuerliche Grundlagen, Holzsortierung und -verkauf 17.-18.03.

Teil 3 Waldfunktionen, Schutzgebiete, Verkehrssicherungspflicht 24.-25.03.

WB-0511 Walderneuerung durch Pflanzung 31.03.-01.04.

WF-0211 Holzernte-Grundlehrgang *** 26.-28.01., 02.-04.03.

WF-0311 Kombiniertes Motorsägen-Lg. und HE-Grundlehrgang 14.-18.02.

WL-0511 Wildschäden im Wald 11.-12.04.

BM-0211 Vermarktung von Nadelstarkholz 15.04. (Waldschulheim Höllhof/Gengenbach)

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn

Teilnehmerkreis: Privatwaldbesitzer, Waldbauern, Revierleiter, FBG-Angehörige, Kommunen, Unternehmer und Mitarbeiter, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 40 € Pro Tag, für Privatwaldbesitzer in Ba-Wü ermäßigt: 20 €. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen, beim kombinierten Lehrgang WF-0311 und bei WF-1211. Mitglieder der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Ba-Wü bezahlen bei den mit *** gekennzeichneten Lehrgängen keine Lehrgangsgebühren, beim kombinierten Lehrgang WF-0311 40 €. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2011.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, e-mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, e-mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs Forst-BW finden Sie im Internet unter www.wald-online-bw.de

sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre

aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2011 des Landesbetriebs ForstBW.

Krankenkassenbeiträge senken Nettorente ab 1. Januar 2011

Für einen großen Teil der Rentner wird die Rentenzahlung im neuen Jahr etwas geringer ausfallen. Die Ursache ist allerdings keine Rentenkürzung, so die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Vielmehr gilt in der gesetzlichen Krankenversicherung ab Januar 2011 der einheitliche allgemeine Beitragssatz von 15,5 Prozent (bisher 14,9 Prozent). Davon zahlt der in der Krankenversicherung pflichtversicherte Rentner 8,2 Prozent. Der Betrag wird direkt von der Rente abgezogen und zusammen mit dem Anteil des Rentenversicherungsträgers in Höhe von 7,3 Prozent an die Krankenkasse überwiesen.

Umgekehrt gibt es auch Rentner, die mehr Rente auf ihrem Konto vorfinden: Wer in der gesetzlichen Krankenversicherung freiwillig oder bei einem Krankenversicherungsunternehmen privat versichert ist, zahlt seinen Kassenbeitrag selbst. Dafür erhält er von der Rentenversicherung einen Beitragszuschuss. Dieser beträgt im neuen Jahr 7,3 Prozent (bisher 7 Prozent). Der Pflegeversicherungsbeitrag bleibt unverändert bei 1,95 Prozent (für Kinderlose 2,2 Prozent). Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg wird über den veränderten Rentenzahlungsbetrag durch einen zusätzlichen Vermerk auf dem Kontoauszug der Kreditinstitute und Banken informieren.

Mehr Informationen enthält die Broschüre der Deutschen Rentenversicherung „Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann telefonisch unter der Nummer 0721 825 23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen werden.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich im Regionalzentrum in Ulm, Wichernstr. 10, 89073 Ulm. Voranmeldungen unter Tel.: 0731/920410 verkürzen die Wartezeit.

Ihr direkter Draht



Telefon (0 73 48) 98 76 14
Telefax (0 73 48) 98 76 24
E-Mail: verlag@zipperlen.de



Agentur für Arbeit Ulm informiert: Freiwillige Arbeitslosenversicherung für Selbstständige

Selbstständige können sich in der gesetzlichen Sozialversicherung durch freiwillige Beiträge gegen Arbeitslosigkeit absichern. Auch Personen, die Angehörige pflegen oder die einer Auslandsbeschäftigung nachgehen, können den Versicherungsschutz in Anspruch nehmen.

Voraussetzung für die freiwillige Versicherung ist: Die Antragsteller müssen in den letzten zwei Jahren vor Beginn einer entsprechenden Tätigkeit mindestens 12 Monate sozialversicherungspflichtig gearbeitet oder unmittelbar zuvor Arbeitslosengeld bezogen haben. Für Selbstständige und Auslandsbeschäftigte beträgt die monatliche Risikoprämie 2011 38,33 Euro, für Pflegepersonen 7,67 Euro. Sie kann monatlich oder als Jahresbeitrag gezahlt werden.

Neben diesen neu berechneten Beitragssätzen treten bei der freiwilligen Arbeitslosenversicherung ab Januar 2011 weitere Neuregelungen in Kraft, die der Bundestag im Rahmen des Beschäftigungschancengesetzes beschlossen hat: Jeder, der ab 1. Januar 2011 als Selbständiger in die Arbeitslosenversicherung einbezahlt, kann nach fünf Jahren und dann jeweils mit einer dreimonatigen Frist das Versicherungsverhältnis kündigen. Für die freiwillige Versicherung muss bei der zuständigen Arbeitsagentur ein Antrag gestellt werden – und das geht ab 2011 auch noch bis zu drei Monaten nach

Tätigkeitsbeginn. Bei bereits laufend versicherten Selbstständigen wird das Versicherungspflichtverhältnis ohne erneute Antragstellung fortgeführt. Die Änderungen werden per Bescheid mitgeteilt. Zudem erhalten sie ein Sonderkündigungsrecht, das bis zum 31. März 2011 rückwirkend zum 31. Dezember 2010 ausgesprochen werden kann.

Tritt der Versicherungsfall ein, so richtet sich die Höhe des Arbeitslosengeldes nach einem fiktiven Arbeitsentgelt, bei dessen Berechnung unter anderem die berufliche Qualifikation des Antragstellers eine Rolle spielt. Mehr Informationen hierzu gibt es bei der Agentur für Arbeit Ulm unter der Service-Nummer 01801 555111* oder im Internet unter www.arbeitsagentur.de.

Regionale Energieagentur Ulm Erneuerbare-Wärme-Gesetz in Baden-Württemberg setzt auf nachhaltige Wärme

Seit 1. Januar 2010 gilt das bundesweit einzigartige Landesgesetz für den Gebäudebestand. Im „EWärmeG Baden-Württemberg“ ist festgelegt, dass der Anteil regenerativer Energien an der Wärmeversorgung von älteren Wohngebäuden auf mindestens zehn Prozent erhöht wird. Die gesetzliche Regelung von

Umweltministerin Tanja Gönner gilt bundesweit als Vorreiter in dem Bemühen, den Energiebedarf von bestehenden Häusern nachhaltiger zu gestalten: Erneuerbare Energien als Standard im Altbaubereich ist das Ziel.

Beim Austausch einer zentralen Heizungsanlage kann der Bauherr wählen:

- für eine traditionelle Wärmeerzeugung mit Öl oder Gas - kombiniert mit einer Solaranlage zur Warmwasserbereitung
- Holzheizungen mit Pellets oder Scheitholz
- eine Wärmepumpe, Beimischung von Bioöl oder Biogas bzw. einem Fernwärmeanschluss
- eine weitere Alternative ist der erhöhte Wärmeschutz an die Bauteile Dach oder Außenwand.

Bei einer Komplettanierung richten sich die Anforderungen nach dem Baualter Ihres Hauses.

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen die optimale Lösung für Ihr Gebäude zu finden. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Kontakt:

Regionale Energieagentur Ulm
Olgastraße 95, 89073 Ulm, Tel. (07 31) 17 32 71

Weißer, Vollmilch- oder Zartbitter-Schokolade? KKH-Allianz Tipps für Schokoladengenuss ohne Reue

Ulm, 02. Dezember 2010 – Auf fast jeden von uns übt Schokolade eine magische Anziehungskraft aus. Rund acht Tafeln davon á 100 Gramm genießt jeder Bundesbürger durchschnittlich im Monat. In der Advents- und Weihnachtszeit dürfte mancher deutlich darüber liegen. Denn ob im Nikolausstiefel, Adventskalender oder auf dem Weihnachtsteller: Das kakaohaltige Genussmittel gehört für Jung und Alt einfach dazu. „Viele schätzen Schokolade gerade in der dunklen Jahreszeit, regt doch das enthaltene Kakaopulver – ähnlich wie auch Koffein – an und kann stimmungsaufhellend wirken“, erklärt Dr. Anja Bettzieche, Ernährungswissenschaftlerin der KKH-Allianz.

Häufig ist der Genuss zartschmelzender Mischungen aus Ka-ka-o, Zucker und Milch mit einem schlechten Gewissen verbunden. „Bei denen, die sich Schokolade im Übermaß gönnen, durchaus berechtigt“, sagt Anja Bettzieche. „Eine 100 Gramm Tafel Vollmilchschokolade beispielsweise enthält etwa 500 Kalorien – so viel wie eine Mittagsmahlzeit.“ Wer eine Tafel am Tag verzehrt, muss sich also nicht wundern, wenn die Körperwaage in Kürze mehr anzeigt. Keine Frage: Schokolade ist eine Energiebombe. Deshalb muss aber niemand darauf verzichten. Vielmehr kommt es auf die Menge an, sprich: nicht gleich eine ganze Tafel und nicht täglich. Für Menschen, die unter Diabetes, Bluthochdruck oder auch Arteriosklerose leiden, gilt das besonders.

Neben der Menge ist die Art der Schokolade entscheidend. Hier gilt: je dunkler, desto besser. Warum? Weil in weißer Schokolade reichlich Zucker, Milch und Kakaobutter mit hohem Fett- und Energiegehalt beigemischt werden, aber keine Kakaomasse. Bitterschokolade enthält dagegen kaum oder keine Milch, weniger Zucker und den höchsten Anteil an Kakaomasse. Wer den süßen Schmelz ohne Reue genießen möchte, greift zu Bitterschokolade mit einem Kakaanteil von mindestens 60 Prozent. „Sie ist reich an Flavonoiden, so genannten sekundären Pflanzenstoffen, die zellschädigende freie Radikale neutralisieren. Diese wirken sich vorteilhaft auf Blutgefäße sowie Blutdruck aus und können vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen schützen“, so die KKH-Allianz Expertin. „Wer allerdings ein Glas Milch dazu trinkt, macht diesen günstigen Effekt zunichte. Denn Milch kann verhindern, dass die in Bitter-schokolade enthaltenen Schutzstoffe ins Blut gelangen.“

Bitterschokolade ist allerdings nicht weniger kalorienreich als Milkschokolade. Wer nach dem Verzehr eines Riegels immer noch Appetit verspürt, greift besser zu Äpfeln, Nüssen, Mandarinen und anderen gesunden Alternativen aus der Weihnachtsküche.